

Anregungen für den Unterricht

Fach	Thema	Sozialformen und Methoden
Deutsch/ Medien- kunde	Medien verstehen, Filme lesen lernen	Einzelarbeit (EA): Bei der Sichtung von Life in a Day auf ästhetische Gestaltungsprinzipien achten: Montagetechniken (Wiederholung, Parallelmontage, Kontrast, Match-Cut), Ton (Filmmusik, Geräusche, Ton-Bild-Überlappungen) und Einstellungsgrößen. Plenum (PL): Die Ergebnisse auf Wandplakaten zusammentragen. Diskutieren, ob und warum bestimmte ästhetische Darstellungsformen dominieren.
	Dramaturgische und narrative Strukturen	Projektarbeit (PA): Handy-Aufnahmen der Schüler/innen von einem bestimmten Tag zusammenstellen. Das Material nach folgenden dramaturgischen Strukturmöglichkeiten ordnen: Chronologie, Themen, Figuren, Motive (Parallelen/Kontraste).
	Inhaltsangabe und Erörterung	EA: Eine Filmkritik von Life in a Day schreiben, dabei neben dem Inhalt des Films Vorzüge und Mängel schildern sowie die Chancen (globale Annäherung, demokratische Mediennutzung u. a.) und Gefahren (Voyeurismus, Zapp-Effekt/Bilderflut u. a.) von Videoplattformen erläutern.
	Filmvergleich	PL: Aussage und Wirkung von Life in a Day und Berlin: Die Symphonie der Großstadt (Walther Ruttmann, D 1927) vergleichen, dabei auch auf die dokumentarische Authentizität eingehen.
Sozial- kunde	Macht und Interesse	(Fishbowl): Ausgehend von der Produktionsgeschichte von Life in a Day die Rolle des Internets für die gesellschaftliche Meinungsbildung diskutieren: Wird die Mediennutzung durch Facebook und YouTube demokratischer?
Englisch/ Ethik/ Medien- kunde	Aims and ambitions Personenbeschreibung, Lebensentwürfe	Gruppenarbeit (GA): Ausgewählten Figuren aus Life in a Day Karten zuordnen: Die Personen (Aussehen, Lebensverhältnisse) und deren Lebensziele auf verschiedenfarbigen Karten beschreiben. PL: Die Zuordnung begründen.

	<p>Changing roles of men and women Rollenerwartungen an Frauen und Männer</p>	<p>GA: Eine Tabelle anlegen zu folgenden Fragestellungen: Welche klassischen Rollenerwartungen werden in <i>Life in a Day</i> erfüllt? Wer kann oder will sie nicht erfüllen? PL: Diskutieren, ob sich daraus auf eine bestimmte gesellschaftliche Aussage des Films schließen lässt.</p>
	<p>National and cultural identity, globalisation Ethnische und kulturelle Identitäten, Globalisierung</p>	<p>GA: Wechselnde Tischgruppen sammeln auf drei Plakaten Antworten: Was haben die Protagonisten/innen von <i>Life in a Day</i> in den Taschen? Wen oder was lieben sie? Wen oder was fürchten sie? PL: Diskutieren, welche kulturellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede dadurch sichtbar werden.</p>
	<p>The impact of the media on society Rolle und Wirkungsweise der Medien</p>	<p>GA: Eine Umfrage bei Mitschülern/innen und Lehrkräften zu folgenden Fragestellungen führen: Wer geht ins Kino? Wer nutzt YouTube? Welche Vorzüge/Nachteile haben diese unterschiedlichen Medien? PL: Die Ergebnisse diskutieren.</p>
Philosophie	<p>Bestimmung des Menschen, Theorie der Glückseligkeit</p>	<p>GA / Ideennetz: Wer ist im Film glücklich, wer unglücklich? Warum? Kriterien sammeln für ein erfülltes und ein unerfülltes Leben, in Kleingruppen diskutieren und mit philosophischen Entwürfen zur Glückseligkeit vergleichen.</p>

Arbeitsblatt

In dem Film *Life in a Day – Ein Tag auf unserer Erde* (Kevin Macdonald, Großbritannien 2011) dokumentiert die Internet-Gemeinde ihr Leben am 24. Juli 2010, so dass ein Weltpanorama in einer Zeitkapsel entstehen soll. Vier Fragen waren vorgegeben: Was liebst du? Wovor fürchtest du dich? Was bringt dich zum Lachen? Was ist in deinen Taschen? Über 80.000 Videoclips aus 192 Ländern wurden auf der Videoplattform YouTube eingereicht, insgesamt 4.500 Stunden Film. Regisseur Kevin Macdonald und Cutter Joe Walker montierten dieses Ausgangsmaterial zu einem 95-minütigen Film, der 2011 auf Filmfestivals, im Kino und als Live-Stream im Internet gezeigt wird, jedoch (noch) nicht frei heruntergeladen werden kann.

Die Aufgaben richten sich an Schüler/innen ab 14 Jahren und regen zu einer Auseinandersetzung mit den Gestaltungselementen des Films sowie zur kritischen Reflexion der Medien Kino und Internet an. Sie eignen sich für den Einsatz in den Schulfächern Deutsch, Medienkunde, Englisch sowie Ethik.

Aufgabe 1: Nachdenken über dramaturgische Strukturen

Fächer: Deutsch, Medienkunde

Vor der Filmsichtung: Wie können 4.500 Stunden disparates Videomaterial zu einem 95-Minuten-Film geschnitten werden?

- Welche Auswahlkriterien könnte es geben?
- Welche strukturelle Gliederung könnte der Film haben? Nennen Sie drei mögliche Strukturierungsmöglichkeiten.
- Mit welchen Mitteln des Filmes könnten die räumlich, sprachlich und inhaltlich höchst unterschiedlichen Clips verbunden werden, so dass ein zusammenhängender Filmeindruck entsteht?

Nach der Filmsichtung: Welche Mittel hat Kevin Macdonald tatsächlich gewählt?

Aufgabe 2: Zentrale Herausforderungen - Montage und Dramaturgie

Fächer: Deutsch, Medienkunde

Life in a Day erhebt den Anspruch, Gemeinsamkeiten und Gegensätze zwischen Individuen und Kulturen darzustellen. Er tut dies größtenteils mit den Mitteln der Montage, um eine Metageschichte des menschlichen Daseins zu erzählen.

- Im Film kommen Wiederholungsschnitte, Parallelmontagen, kontrastive Schnitte und Deckungsschnitte, das heißt ähnliche Motive und Muster ("Match-Cut") vor. Nennen Sie jeweils Beispiele.
- Schauen Sie sich folgende Bilder an, die unmittelbar aufeinander folgen. Bei dem linken Szenenfoto geht es um das Skype-Gespräch einer US-amerikanischen Soldatenfrau ("Army wife") mit ihrem Mann. Bei dem rechten handelt es sich um eine Marktszene am Burka-Stand in Kabul, Afghanistan. Was unterscheidet beide Bilder voneinander, wodurch werden sie zusammengehalten?



c) Der Filmtitel "Life in a Day" kann auf zweierlei Art verstanden werden. Führen Sie in einem Kurzreferat aus, welche dies sind.

d) Schreiben Sie zu folgendem Bild aus dem Film ein vierzeiliges Gedicht.



e) Welche weiteren Bilder im Film würden Sie als poetisch" oder "künstlerisch" bezeichnen? Warum? Aus welchem Grund wurden sie Ihrer Meinung nach gewählt?

Aufgabe 3: Verschiebung vom Kino zum Internet – demokratischer und authentischer?

Fächer: Sozialkunde, Medienkunde

a) Analysieren Sie Unterschiede, Gemeinsamkeiten, Herausforderungen und Chancen der Medien Internet und Kino. Ordnen Sie diese in einer Tabelle.

b) *Life in a Day* vereinigt Merkmale von Videoplattformen mit denen des Kinofilms. Analysieren Sie daraus entstehende Vor- und Nachteile für die jeweiligen Medien.

c) Diskutieren Sie die Frage, inwiefern *Life in a Day* ein demokratisches und authentisches Weltpanorama mit den neuen Medien ermöglicht.

Aufgabe 4: Positive Kommunikation, Voyeurismus und Cybermobbing - Herausforderungen und Chancen sozialer Netzwerkseiten

Fächer: Sozialkunde, Ethik

Soziale Netzwerkseiten sind eine wichtige und kreative Möglichkeit der Kommunikation und des Austauschs. Doch auch Tabubruch, Eindringen in die Privatsphäre und Cybermobbing sind immer wieder Themen in der Auseinandersetzung mit dem Web 2.0. Auch in *Life in a Day* machen sich Personen angreifbar, indem sie Privates preisgeben, Gewaltopfer werden gezeigt oder Personen in sehr privaten Momenten (Kaiserschnitt, Wiederbelebung bei der Love Parade).

a) Diskutieren Sie, unter welchen Umständen Grenzverletzungen auf YouTube oder in sozialen Netzwerken geschehen können und wie man sich dagegen schützen kann. Ziehen Sie zur Begründung Ihrer Argumente auch das Interview mit Prof. Dr. Dagmar Hoffmann und das Gespräch mit Mareike Sehr heran.

b) Recherchieren Sie einen Vorfall in den öffentlichen Medien, bei dem ein Mädchen oder ein Junge Opfer von Cybermobbing wurde. Welche Konsequenzen hatte dies für den/die Betroffene/n? Diskutieren Sie den Fall mit Mitschülern/innen. Überlegen Sie auch, wie Sie in Ihrem Umfeld auf Cybermobbing reagieren können.

c) Was macht soziale Netzwerkseiten für Sie interessant? Welche individuellen/gesellschaftlichen Herausforderungen und Chancen bieten Social-Media-Seiten? Begründen Sie Ihre Meinung.

Autor/in: Herbert Weber, Filmdramaturg und Lehrer für Deutsch und Politik, 23.05.2011

Hinweis: Dieses PDF mit Arbeitsblatt und Anregungen für den Unterricht ist Bestandteil der Kinofenster-Ausgabe Juni 2011: *Life in a Day*. Eine vollständige PDF-Version der Ausgabe kann auf www.kinofenster.de kostenfrei heruntergeladen werden.

Impressum

Herausgeber:

Für die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Fachbereich Multimedia, verantwortlich:

Thorsten Schilling, Katrin Willmann

Adenauerallee 86, 53115 Bonn, Tel. 0228 / 99 515 0, info@bpb.de

Für die Vision Kino gGmbH verantwortlich:

Sarah Duve, Maren Wurster

Große Präsidentenstr. 9, 10178 Berlin, Tel. 030 / 275 77 571, info@visionkino.de

Autoren/innen: Andreas Busche, Ula Brunner, Klaus Lüber

Unterrichtsvorschläge und Arbeitsblätter: Herbert Weber

Redaktion: Ula Brunner, Kirsten Taylor

Basis-Layout: 3-point concepts GmbH

Layout: Tobias Schäfer

Bildnachweis: Life in a Day - Ein Tag auf unserer Erde (S. 1, S. 2, S. 3, S. 6, S. 14):

Rapid Eye Movies; Mareike Sehr (S. 4): privat; Prof. Dr. Dagmar Hoffmann (S. 8): privat

© Juni 2011 kinofenster.de



Diese Texte sind lizenziert nach der Creative Commons Attribution-NonCommercial-NoDerivs 3.0 Germany License.